



# Amtsblatt

## DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen **Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf**

Nr. 6

15. Juni 2016

25. Jahrgang

### Hortneubau kann kommen!

Aus den Händen von Staatssekretär Herbert Wolff aus dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und Landrat Bernd Lange konnte ich am 27. Mai im Beisein zahlreicher Gäste den sehnlichst erhofften Fördermittelbescheid über 862.500 € für den Neubau des Schulhortes auf dem Gelände der Grundschule entgegennehmen. Begrüßt wurden die Gäste bei schönstem Wetter mit dem Oberlausitzlied, vorgetragen von Schülern der vierten Klasse.



Mit großer Dankbarkeit und Stolz auf diesen geglückten Versuch möchte ich mich bei allen bedanken, die zum Erfolg beigetragen haben. Mein Dank gilt neben dem Freistaat als Fördermittelgeber dem Ingenieurbüro IHR Swen Rost, dem Amt für Kreisentwicklung, dem Bauaufsichtsamt, dem Kommunalamt und dem Jugendamt des Landkreises Görlitz sowie dem Regionalmanagement der LEADER-Kulisse Naturpark Zittauer



Gebirge für ihre Mitarbeit, bei der sprichwörtlich ein Rad ins andere gegriffen hat. An erster Stelle bedanke ich mich aber bei meinen Mitarbeitern im Gemeindeamt, die neben der täglichen Arbeit, diesen so wichtigen Antrag in kürzester Zeit erstellt haben sowie dem Gemeinderat, der von Beginn an die Notwendigkeit dieser Maßnahme erkannt und unterstützt hat.

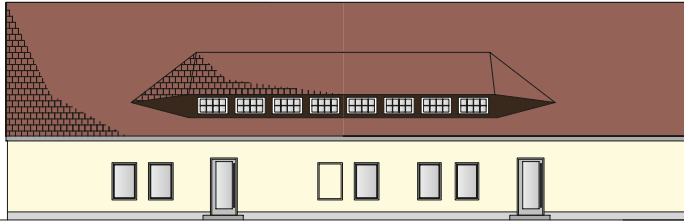
Für das Projekt, das neben der Sanierung des ehemaligen Jugendclubgebäudes einen zweigeschossigen Anbau an selbiges vorsieht, läuft derzeit der Antrag auf Baugenehmigung. Voraussichtlich im Herbst können die Arbeiten ausgeschrieben werden, die möglichst im Frühjahr 2017 beginnen sollen. Danach können 110 Hortkinder auf reichlich 300 m<sup>2</sup> zeitgemäß betreut werden und auch die dann mehr als 130 Schulkinder finden in der Grundschule den Platz vor, den sie für eine angemessene Unterrichtsgestaltung benötigen.

Nachdem sich die Hoffnung auf Förderung aus den Fachförderprogrammen zerschlagen hatte und die Finanzierung des etwa 1,15 Mio Euro teuren Projektes wieder gänzlich offen war, stieß die Verwaltung Ende März auf das neue sächsische Programm „Vitale Dorfkerne“, das demjenigen eine 75%-Förderung in Aussicht stellte, der im „Windhundprinzip“ einen aussagekräftigen und hinreichend untersetzten Antrag zustande bringt. Bereits am 20. April waren wir in der Lage den Antrag mit seinen zahlreichen Genehmigungen und Stellungnahmen einzureichen. Als eine der ersten Kommunen sachsenweit konnten wir nun also einen Anteil aus dem 10 Mio Euro umfassenden Fördertopf erringen.

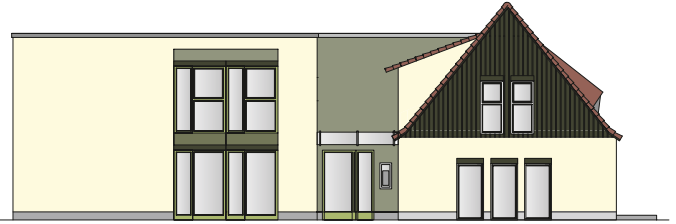
Mit dem Neubau des Schulhortes sind wir in der Lage einen weiteren wichtigen Schritt in der Entwicklung unserer gesamten Gemeinde zu gehen und einen schon heute attraktiven Grundschulstandort zusätzlich aufzuwerten. Darüber freue ich mich besonders. Gleichzeitig konnten sich Staatssekretär Wolff, Landrat Lange und MdL Dr. Meyer von der „Vitalität“ der Mittelherwigsdorfer Grundschule überzeugen und den Eindruck mit nach Hause nehmen, dass das Geld in unserer Gemeinde bestens angelegt ist.

*Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister*

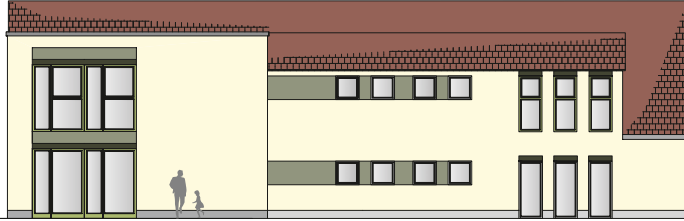
## Bescheid-Übergabe für den Neubau des Schulhortes



Nordansicht



Ostansicht



Südansicht



Westansicht



## Amtliche Bekanntmachung

### Beschlüsse des Gemeinderates vom 23.05.2016

**Beschluss Nr. 017/05/16**

Der Gemeinderat beschließt, der Firma Bau GmbH Franke mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 93.855,40 € den Zuschlag zur Erneuerung Brücke und Stützmauer „Kleine Seite 17“ in Mittelherwigsdorf zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss Nr. 018/05/16**

Die Gemeinde Mittelherwigsdorf beschließt, dass das Verfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 11 „Campingplatz Mandaublick“ eingestellt wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0  
Ein Mitglied des Gemeinderates ist wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss Nr. 019/05/16**

Der Gemeinderat beschließt, dem Ingenieurbüro IHR BAU-PLAN, Ingenieurbüro für Bauplanung und Überwachung, Dipl.-Ing. Sven Rost mit einer vorläufigen Honorarsumme von 165.176,66 € den Zuschlag für die Leistungsphasen 1–8 am Objekt Neubau Hort, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss Nr. 020/05/16**

Der Gemeinderat beschließt, der Firma VisionPoint GmbH mit einer Bruttoangebotssumme von 11.762,13 € den Zuschlag zur Lieferung von Schulmöbeln für ein Klassenzimmer zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss Nr. 021/05/16**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme von Spenden bis zum 09.05.2016 in nachfolgender Höhe zu. Die Auflistung über die Einzelspenden lag dem Gemeinderat vor.

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag (€)
12.60.01.00	314700	Spenden von priv. Unternehmen	190,00
28.10.04.17	314800	Spenden von Privatpersonen	75,00
36.51.01.01	314700	Spenden von priv. Unternehmen	350,00
Sachspende	Spende von priv. Unternehmen		149,46
			764,46

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss Nr. 022/05/16**

Der Gemeinderat beschließt, dem Ingenieurbüro ILM, Ingenieurbüro für Elektroanlagenbau mit einer vorläufigen Honorarsumme von 23.344,10 € den Zuschlag für die Leistungsphasen 1–9 am Objekt Neubau Hort zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss Nr. 023/05/16**

Der Gemeinderat beschließt, dem Ingenieurbüro Handschick mit einer vorläufigen Honorarsumme von 38.701,18 € den Zuschlag für die Leistungsphasen 1–8 am Objekt Neubau Hort, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**Beschluss Nr. 024/05/16**

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag „Errichtung eines Gartenhauses“ auf dem Flurstück 480/ 2 der Gemarkung Eckartsberg.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 17, davon anwesend: 11  
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

## Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Industrie- gebiet Zittau Nord/Ost

### Haushaltssatzung des ZV Industriegebiet Zittau N/O für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 25.04.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	918.670 €
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	918.051 €
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	619 €
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	619 €

– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 €
– Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	619 €
– Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 €
– Gesamtergebnis auf	619 €

im Finanzhaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	684.500 €
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	627.200 €
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	57.300 €

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	315.000 €
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-315.000 €

– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-257.700 €
---	------------

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
– Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	-257.700 €

festgesetzt.

## § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 180.000 € festgesetzt.

## § 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:  
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 0 v.H.  
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 0 v.H.  
Gewerbesteuer auf 0 v.H.

Zittau, den 27.05.2016

*T. Zenker, Verbandsvorsitzender*

Die Haushaltssatzung 2016 wurde der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt. Die öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes 2016 des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau N/O erfolgt gemäß § 76 Sächsische Gemeindeordnung in der Zeit vom 20.06.2016 bis 30.06.2016 beim Verbandsvorsitzenden im Rathaus der Stadt Zittau, Markt 1, Zimmer 209, Sekretariat Oberbürgermeister. Die Einsichtnahme kann an den angegebenen Tagen während der üblichen Sprechzeiten erfolgen.

*T. Zenker, Verbandsvorsitzender*

## Öffentliche Informationen

### Mitteilungen vom Einwohnermeldeamt



#### Geburten:

##### OT Mittelherwigsdorf

Jänichen Sophia-Marie am 28.04.2016  
Steuftner, Selma am 03.05.2016

**Herzlichen Glückwunsch!**

#### Sterbefälle:



##### OT Mittelherwigsdorf

Mierdel, Manfred am 02.06.2016  
Kresin, Martina am 06.06.2016

##### OT Oberseifersdorf

Pobig, Roland am 29.04.2016

##### OT Eckartsberg

Neumann, Brigitte am 05.05.2016

##### OT Mittelherwigsdorf

Lange, Manfred am 05.05.2016  
Bittrich, Herbert am 19.05.2016  
Hartwich, Jaroslava am 24.05.2016

**Herzliches Beileid**

### Bitte beachten!

**Am Donnerstag, den 07.07.2016, bleibt das Einwohnermeldeamt geschlossen!**



*Wir gratulieren allen  
Jubilaren recht herzlich  
zum Geburtstag und  
wünschen ihnen Gesundheit,  
Freude und Wohlergehen!*

**Mittelherwigsdorf**

- |        |                    |                    |
|--------|--------------------|--------------------|
| 05.07. | Symmank, Gottfried | zum 90. Geburtstag |
| 19.07. | Rücker, Karin      | zum 70. Geburtstag |
| 29.07. | Müller, Roland     | zum 85. Geburtstag |

**Oberseifersdorf**

- |        |                 |                    |
|--------|-----------------|--------------------|
| 02.07. | Günther, Ruth   | zum 90. Geburtstag |
| 25.07. | Köhler, Ursula  | zum 75. Geburtstag |
| 27.07. | Bier, Gertraute | zum 85. Geburtstag |

**Eckartsberg**

- |        |                      |                    |
|--------|----------------------|--------------------|
| 24.07. | Frankenstein, Renate | zum 80. Geburtstag |
| 25.07. | Börnngen, Heidemarie | zum 70. Geburtstag |
| 26.07. | Spitzer, Gerhard     | zum 75. Geburtstag |

*Allen hier nicht genannten Geburtstagskindern  
wünschen wir auf diesem Wege  
alles Gute, Gesundheit und persönliches  
Wohlergehen.*

**Wetterfeste Rast**

Der durch Radler vielbefahrene Wohnweg am Mühlgraben hat eine wetterfeste Rasthütte erhalten.

Sie entstand in Eigenleistung durch den Bauhof der Gemeinde.



Auf diesen Weg führen Wanderwege, der Rübezahl-, der Umgebendehaus-, der neue Kamradweg und die Deutschlandroute D4 entlang und sind auch entsprechend ausgeschildert.

Eine Tafel in der Nähe, bei der Bergulme, dokumentiert die Gründung des Naturparks Zittauer Gebirge, deren Mitglied die Gemeinde ist.

Wir wünschen den Nutzern eine gute Rast und uns, dass sie lange ihr schönes Aussehen behält.

*Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf*

**40. Dienstjubiläum**

Die Hort-Erzieherin **Regine Swoboda** konnte jüngst die Glückwünsche von Bürgermeister Hallmann und Hauptamtsleiterin Pfennig anlässlich ihres **40. Dienstjubiläums** entgegennehmen. Seit 40 Jahren engagiert sich Regine Swoboda in den Kindereinrichtungen der Gemeinde Mittelherwigsdorf für die Kinder der unterschiedlichen Altersklassen. Ursprünglich begann ihr beruflicher Werdegang als gelernte Krippenerzieherin mit den kleinsten Kindern in der Kinderkrippe in Mittelherwigsdorf.

Ihr Weg als Erzieherin führte über den Kindergarten Oberseifersdorf und den Hort Eckartsberg schließlich in den Hort Mittelherwigsdorf, wo Frau Swoboda heute liebevoll die Hortkinder der Grundschule betreut.



Dafür bedankt sich die Gemeinde Mittelherwigsdorf ganz herzlich bei ihr und wünscht ihr für die kommende Zeit persönliches Wohlergehen und Gesundheit, aber auch weiterhin liebe Kinder und verständnisvolle Eltern.

**Sprechstunde des Friedensrichters**

Am **Dienstag, dem 28.06.2016** findet die Sprechstunde von 17:00 bis 18:00 Uhr in der 1. Etage des Mittelherwigsdorfer Gemeindeamtes statt.

Die Postanschrift lautet: Gemeinde Mittelherwigsdorf – Friedensrichter – Am Gemeindeamt 7 02763 Mittelherwigsdorf

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weiter geleitet.

Per Email erreichen Sie die Friedensrichter unter [friedensrichter@mittelherwigsdorf.de](mailto:friedensrichter@mittelherwigsdorf.de).

## Als Gast im Gemeinderat

„Eigentlich wollte ich die Sensation heute Abend groß verkünden...“ sagte der Bürgermeister zum Beginn der Mai-Ratssitzung in Eckartsberg „...aber das MDR-Radio hat es heute Nachmittag schon berichtet.“ Ärgerlich darüber klang er nicht.

Welche „radiotaugliche“ Neuigkeit konnte denn so sensationell für Mittelherwigsdorf sein? Bürgermeister Hallmann spannte die aufmerksam zuhörenden Räte und Gäste nicht auf die Folter. Die Gemeinde hat den „Wettbewerb“ um die Fördermittel des Programmes „vitale Dorfkerne“ gewonnen. Sachsenweit werden dabei 10 Millionen Euro „ausgelobt“ für die Gestaltung von Ortskernen. Und jetzt ist klar: Mehr als 850.000 €(!) davon fließen in unsere Gemeinde.

Schon in der letzten Ratssitzung war deutlich geworden, welche umfangreiche Zusatzarbeit die Gemeindeverwaltung, vor allem das Bauamt, leisten musste um überhaupt „im Rennen“ um diese Fördermittel zu bleiben. „Windhundprinzip“ nennt der Jargon derartige Bieterverfahren. Wie sinnvoll es ist, wenn auf diese Weise landesweit in breiter Weise Arbeitskraft von Verwaltungen gebunden wird, darüber lässt sich streiten.

Gefahr, bei Nichtzusage umsonst gearbeitet zu haben, bestand bei unserer Gemeinde allerdings nicht. Ein größerer Hort wird unbedingt gebraucht. Die Planung war also notwendig. Für das Förderprogramm musste sie aber wesentlich beschleunigt werden.

Für die Finanzierung waren im Haushalt verschiedene Optionen eingeplant worden. Aber schon bei der Haushaltsberatung hatte der Bürgermeister gehofft, dass es über die „vitalen Ortskerne“ klappen möge ...

Es hat geklappt! Der Rat beschloss die Ingenieurleistungen für die Baumaßnahme. Drei Ingenieurbüros koordinieren jetzt Ausschreibungen und Bauausführungen.

„Wann wird gebaut?“ fragte ein Ratsmitglied. Überwiegend 2017. Im Jahr 2018 sind die Mittel bereits abzurechnen. 110 Kinder können dann in modernen Räumen betreut werden. Mehr Kinder sind, wenn auch willkommen, eben auch ein Kostenfaktor. Von etwa 110 auf etwa 130 steigt 2016 die Schülerzahl der Schule. Was auch dort Räume und Möblierung an die Belastungsgrenze bringt. Der Rat beschloss die Anschaffung von Schulmöbeln für ein weiteres großes Klassenzimmer.

Es wird ein „flexibles Klassenzimmer“. Schülertische die sich schnell unterschiedlich kombinieren lassen sowie moderne ergonomische Stühle. Schulleiterin und Gemeinderätin Katrin Zwahr erläuterte die Vorteile. Der Rat stimmte zu. Wenn auch die finanzielle Basis der Gemeinde durch die drohende „Doppik-Umwidmung“ nach wie vor nicht felsenfest sicher ist. Es sieht gut aus. Mit berechtigtem Stolz las der Bürgermeister einen Satz aus der Stellungnahme

der Kommunalaufsicht zum Haushalt vor. Dort wurde von „überdurchschnittlicher Liquidität als gute Basis für die Aufgabenerfüllung“ gesprochen. Zu Recht gab es Beifall. Eine heimatbewusste, engagierte Initiative musste der Rat jetzt endgültig zu den Akten legen. Das „Bebauungsverfahren Campingplatz Mandaublick“ wurde eingestellt. Damit wird das ehemalige Kinderferienlager an der Mandau künftig kein Stellplatz für Caravans werden. Die Initiatoren hatte engagiert das Gelände beräumt und waren damit aufwändig in Vorleistung gegangen. In Anbetracht der Hochwassergefahr hat die untere Wasserbehörde aber das Vorhaben jetzt endgültig verboten.

Ein Zwischenrufer: „Niemand traut sich nach dem 2010er Hochwasser hier zuzustimmen“ hat sicherlich Recht. Es ist zu hoffen, dass die Unternehmer wenigstens den Aufwand ersetzt bekommen.

Schade zu Barfußweg, Sportplatz und „Schülerwald“ hätte dieses touristische Projekt sehr gut gepasst.

Auch zur Unterbringung von Interessenten für die „Oberlausitzer Umgebendehausstraße“. Die Gemeinde ist nämlich jetzt offiziell Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V.“ die dieses Projekt organisiert. Auf der Ratssitzung wurde ein interessanter vorgesehener Routenverlauf vorgestellt. Möglicherweise ist er aber noch nicht ganz spruchreif. Aber egal wo die Straße konkret entlang führt. Interesse wird durch sie auf alle attraktiven Punkte der Gemeinde gelenkt. Auch z.B. auf das Eckartsberger Museum (schauen Sie am 26.06. einfach mal vorbei!).

Für Hinweisschilder und ähnliches ist 90% Förderung möglich. „Da kann man was Sichtbares daraus machen“ sagte der Bürgermeister.

Einige attraktive Informationspunkte gibt es ja schon in den Dörfern. Aber gerade unsere beeindruckende Umgebende-architektur ist es sicher wert, noch detaillierter erläutert zu werden. Vielleicht findet sich dadurch hin und wieder ein „potenter Liebhaber“. Zum Beispiel für das „vielleicht interessanteste Umgebendehaus Eckartsbergs“. Das heute an der „Geschwister-Scholl-Straße“ eher nur als Verkehrshindernis und Schandfleck wahrgenommen wird.

Genau diese Schandfleck thematisierte „Ex-Gemeinderat“ Matthias Schmidt in seiner Bürgeranfrage. „Was kann die Gemeinde machen wenn Leute Häuser einfach vergammeln lassen?“ fragte er. Und tatsächlich gibt es für Kommunen wenig Möglichkeiten, hier zu intervenieren.

Aber die meisten Besitzer werden wohl eher von finanziellen Problemen behindert, als dass sie bewusst ihr Haus verfallen lassen. Das Problem für das Ortsbild bleibt. Glücklicherweise sind es Ausnahmen. Und damit es so bleibt oder besser wird sind vermeintliche „Nebensachen“ durchaus von Bedeutung. Wie zum Beispiel die „Oberlausitzer Umgebendehausstraße“.

*Dietmar Rößler*

### Gemeinderatssitzung Juni

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem **23. Juni 2016** um **19:30 Uhr** im Vereinshaus der SG Rotation Oberseifersdorf, Hinterer Weg 6 statt.

Die Tagesordnungen sind den Aushängen zu entnehmen und werden unter [www.mittelherwigsdorf.de](http://www.mittelherwigsdorf.de) bekannt gegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

*Markus Hallmann, Bürgermeister*

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

**WIR LEGEN FÜR EUCH AUF**  
 ...beim traditionellen  
**Sonnenwendfeuer**  
 des Herschdurer  
 Karnevalsverein e.V.!

Speisen & Getränke  
 für kleines Geld!

**25. Juni**  
 ab 19:00 Uhr

an der Kleingartenanlage  
 nahe dem Vereinshaus  
 Straße der Pioniere 39a  
 Mittelherwigsdorf

[www.herschdurer-karneval.de](http://www.herschdurer-karneval.de)

## Kräutertipp – Juni 2016

### Petersilie – *Petroselinum crispum*

„Petersilie Suppenkraut wächst in unserm Garten. Unser Ännchen ist die Braut ...“ Dieser Kinderreim ist uns beim Anblick von Petersilie gewiss im Hinterkopf und jeder denkt dabei an den Vitaminspender mit wesentlichem Gesundheitswert. Petersilie reinigt das Blut, fördert die Durchblutung, wirkt krampflösend und entschlackt die Harn- und Verdauungswege. Dafür kann des ganze Kraut, der Samen und die Wurzel verwendet werden.

Es gibt krause, glatte und Wurzelpetersilie. Die glatte Petersilie ist übrigens kräftiger im Geschmack und hat ein feineres Aroma als krause Petersilie. Krause Petersilie sollte nie mitgekocht werden, weil sie dadurch Geschmack, Farbe und Vitamine einbüßt. Petersilie lässt sich sehr gut einfrieren. Dafür gehackte Blätter in Eiswürfelbehälter geben, mit Wasser auffüllen und gefrieren lassen. Bei Bedarf einfach in heißen Speisen auftauen.

Susanne Stöcker  
 Öffentlicher Heilkräutergarten „Salvia“

20 Jahre Hundesportverein  
 Schlegel

**Feiern Sie mit uns!**  
 Bei Grillwurst und Bier vom Fass

Samstag,  
 25. Juni 2016  
 von 10.00 - 17.00

Vorfürungen zum Thema  
 Rettungshunde  
 Begleithunde  
 Schutzhunde  
 Hütehunde

zu Gast  
 Feuerwehr Schlegel  
 Zumba aus Hainewalde

außerdem  
 Ponyreiten  
 Bogenschießen  
 Kindermalstraße  
 Bierkastenklettern

SGSV Schlegel e.V.  
 Sie finden uns direkt an den Schlegler Teichen [www.hundesport-schlegel.de](http://www.hundesport-schlegel.de)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Amtsblatt**  
 der Gemeinde Mittelherwigsdorf

mit den Ortsteilen  
 Eckartsberg, Mittelherwigsdorf  
 Obersöllersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 07/2016  
 erscheint am 13.07.2016  
 Anzeigenschluss: 04.07.16

## Kinderhaus „Sonnenblume“

### Eine Holzküche für das Kinderhaus

Emily Hamann baute im Rahmen ihres freien ökologischen Jahres für die Kinder des Kinderhauses „Sonnenblume“ eine Holzküche, welche bereits in unserem Garten steht und von den Kindergartenkindern liebend gern zum Spielen genutzt wird.



„Ich möchte mich gerne für die Unterstützung bedanken bei meiner Familie, unter anderem Holger Gubisch, besonders bei meinem Opa und meiner Mutti, die mir mit liebevollen Ratschlägen zur Seite standen, bei Martin Zwahr, der mich beim Aufbau kräftig unterstützt hat, bei Herrn Haftmann für die schnelle Anlieferung der Bauteile und natürlich bei dem Team des Kinderhauses „Sonnenblume“ aus Eckartsberg für fast ein Jahr tolle Zusammenarbeit während meines freien ökologischen Jahres.“  
(Emily)



### Herzliches Dankeschön!

Die Kinder und das Team des Kinderhauses „Sonnenblume“ bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Slanieć für die wunderschönen Pflanzen, welche unsere Blumenkästen und Blumenschalen wieder schmücken. Schon viele Jahre erhalten wir sie von ihm und können damit unseren Garten im Frühsommer mit bunten Blumen verschönern.



### Ein weiteres Dankeschön!

Herr Kummer bereitete den Kindern des Kinderhauses „Sonnenblume“ eine große Freude, indem er ihnen viele Eimer in verschiedenen Größen zum Spielen schenkte. Dafür möchten wir uns im Namen aller Kinder und Erzieherinnen nochmals herzlich bedanken.



## Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171  
02763 Zittau · Görlitzer Straße 51

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) 25 444



## HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG  
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf  
Telefon: 035 86/38 61 47



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS



## Ganztägige Angebote an der Grundschule Mittelherwigsdorf

Seit vielen Jahren zeichnet sich unsere Grundschule durch ein vielfältiges Angebot an Förderkursen und Arbeitsgemeinschaften aus.

Das Schuljahr 15/16 verlief in dieser Beziehung wieder erfolgreich. Schüler, Eltern, Lehrerinnen, Hortnerinnen sowie die Förderkurs- und AG-Leiter haben ein positives Resümee gezogen.

Aber es gibt auch noch Wünsche: Die Kinder träumen zum Beispiel von einer AG „Handwerk“, „Holz“, „Elektrik“ oder „Tanzen“ ...

Wer hat Interesse und Zeit Schülern der Klassen 1–4 montags oder mittwochs von 14.30–15.30 Uhr in einer AG sein Wissen oder Hobby weiterzugeben? Wer hat Spaß an der Arbeit mit Kindern und ein interessantes Angebot?

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte zur Planung des neuen Schuljahres bis 01. Juli in der Schule (Telefon: 0 35 83/51 25 79 oder per E-Mail: info@grundschule-mittelherwigsdorf.de) melden.

*B. Albert (GTA-Koordinator)*

## „Starke Kinder“

Am 19. und 20. Mai 2016 haben wir, die Grundschüler der Klasse 3, mit Robert und Franko Selbstverteidigung gelernt.

Dabei erfuhren wir, wie wir uns verhalten sollen, wenn uns jemand angreifen will. Wenn uns ein Fremder anspricht, bleiben wir nicht stehen und sagen immer „NEIN“! Sollte der Unbekannte sich uns nähern, müssen wir wegrennen und „HILFE, FEUER!“ rufen.

In der Turnhalle wurde uns die richtige Abwehrhaltung beigebracht, um sich zu verteidigen. Dabei nimmt man die schwächere Hand vor und die stärkere Hand hinter. Da wo die Hand hinten ist, muss der Fuß vorne stehen. Zusätzlich ruft man: „Stopp bleib stehen, fass mich nicht an!“ Auf dem Schulhof konnten wir dann alles wie im Ernstfall ausprobieren. Zum Abschluss bekamen wir noch ein Zertifikat.



Die 3. Klasse bedankt sich bei Franko und Robert, denn es hat viel Spaß gemacht!

*Maja Kulke, Klasse 3*

## Erfolg für Grundschüler aus Mittelherwigsdorf

Bei den Schülerwettbewerben im Schuljahr 2015/2016 konnte die Grundschule Mittelherwigsdorf erneut zwei Erfolge feiern. Beim Fotowettbewerb der Klassenstufe 1–4 erreichte Leandro Kelz der Klasse 4 den 1. Platz mit seinem Foto „Bergblumen im Fels“. Insgesamt wurden 105 Fotos eingereicht. Auch unsere Schülerzeitung „Mitten hier drin“ konnte sich über eine Platzierung freuen. In diesem Schuljahr erreichten wir den 3. Platz. Die Auszeichnungsveranstaltung fand in Görlitz im Beruflichen Schulzentrum statt. Anwesend waren wichtige Politiker wie z.B. Herr Michael Kretschmer, Angeordneter des Bundestages und Herr Heinz Lehmann, Abgeordneter des Landtages sowie offizielle Vertreter des Landkreises. Die Veranstaltung war sehr feierlich und würdigte damit noch einmal im besonderen Maße das Können der Schülerinnen und Schüler. Auch im neuen Schuljahr wird es wieder vielfältige Schülerwettbewerbe geben zu denen alle Schülerinnen und Schüler aufgerufen werden, mitzumachen.

*Silvana Kelz (Leitung AG Schülerzeitung)*



Alle Preisträger treffen sich im Anschluss an die Auszeichnungsveranstaltung zum gemeinsamen Gruppenfoto: unsere Kinder der AG Schülerzeitung v.l.n.r.: Taro Meyer, Leandro Kelz, Aimeé Teubner und Franz Liebelt.



Das Siegerfoto von Leandro Kelz. Er hat dieses im Urlaub in Österreich aufgenommen. „Ich freue mich riesig, dass ich gewonnen habe. Im nächsten Jahr mache ich auf jeden Fall wieder mit. Ich fotografiere sehr gern.“

## Viele bunte Sommerblumen

erfreuen auch dieses Jahr wieder alle Kinder und Erwachsenen an den Fenstern des Schulgebäudes und in den Blumenkübeln rund um die Grundschule und den Hort Mittelherwigsdorf. Möglich machen dies die großzügigen Blumenspenden der Familien Neumann und Peschel aus Mittelherwigsdorf und der Familie Slanec aus Eckartsberg. Dafür möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken!

*Claudia Grunewald und  
die Kinder der AG Natur und Umwelt*

## 1. Juni ist Kindertag

Mit Sonne und guter Laune im Gepäck starteten über 80 Kinder zusammen mit uns Hortnerinnen zum Kindertagsausflug auf den Spielplatz am Burgteich in Zittau. Hier konnten alle Kinder nach Herzenslust klettern, toben, balancieren, Fußball spielen ... Viel zu schnell war dieser schöne Nachmittag vorbei.



Aber bald sind Sommerferien. Wieder gefüllt mit vielen Angeboten, die wir zusammen mit unseren Hortkindern ausgesucht haben. Badetage, der Besuch eines Reiterhofes, eine Sommerparty und noch vieles mehr stehen auf unserem Sommerplan.

Auf einen sonnigen Sommer freut sich  
*das Hortteam Mittelherwigsdorf.*

## Unsere Exkursion nach Görlitz

Im Rahmen unseres Themas im Sachunterricht, „Landkreis Görlitz“, besuchten wir am 26.05.2016 unsere Kreisstadt. Dort angekommen, stiegen wir auf dem Demianiplatz aus und begannen mit unserem Stadtführer Herrn Kaminsky unseren Rundgang. Er zeigte uns viele Sehenswürdigkeiten und erzählte lustige Geschichten.



Auf dem Obermarkt hörten wir die vom Nachtschmied. Wenn man nämlich am Abend das Ohr auf das Pflaster legt, kann man den Schmied immer noch klopfen hören. Auch die Sage vom Klötzelmönch und die Erzählung von der Verrätergasse waren sehr interessant. Wir sahen uns auf dem Untermarkt das große Rathaus an und entdeckten daran auch die Wappen der Städte des Sechsstädtebundes. Am Rathhausturm sind zwei Uhren angebracht. Die eine hatte ein Gesicht in der Mitte und aller 60 Sekunden öffnete sich der Mund. Niemand möchte uns da die Zunge rausstecken, sondern sagen: „Genieß' den Tag, wer weiß, wie der nächste wird.“

Am Neptunbrunnen legten wir eine kleine Pause ein. Zur Freude aller Kinder ging es nun endlich zum Flüsterbogen. Jeder von uns wollte einmal das Ohr an den Bogen halten und sich mit einem anderen Kind verständigen. An der Peterskirche vorbei spazierten wir Richtung Neiße. Die Neiße ist der Grenzfluss zwischen Polen und Deutschland. Am Fluss entlang liefen wir auf einem wunderschön bunt gestalteten Weg zum Stadtpark. Dort erwartete uns ein toller Spielplatz, den wir gleich ausprobierten. Mit vielen Eindrücken im Gepäck fuhren wir schließlich wieder zurück. Ein besonderes Dankeschön geht an die Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf, die diese Fahrt mit einem Sonderbus ermöglicht hat und für die entstandenen Kosten aufkam.

Vielen Dank!

*Die Kinder der Klasse 3*



**Steuerberater Klaus Wöll**

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 03 58 41 / 307-0

**Liebe**

zum Finanzamt

Der Bürger liebt sein Finanzamt mit der gleichen Leidenschaft wie der Metzger den Vegetarier.

(Peter Gillies, geb. 1939, Chefredakteur der Zeitschrift »Die Welt«)

Besuchen Sie uns im Internet: [www.woell-Intax.de](http://www.woell-Intax.de)

**Erweitertes  
Leistungsangebot!**



Zu unseren Bauhauptleistungen bieten wir Ihnen zusätzlich:

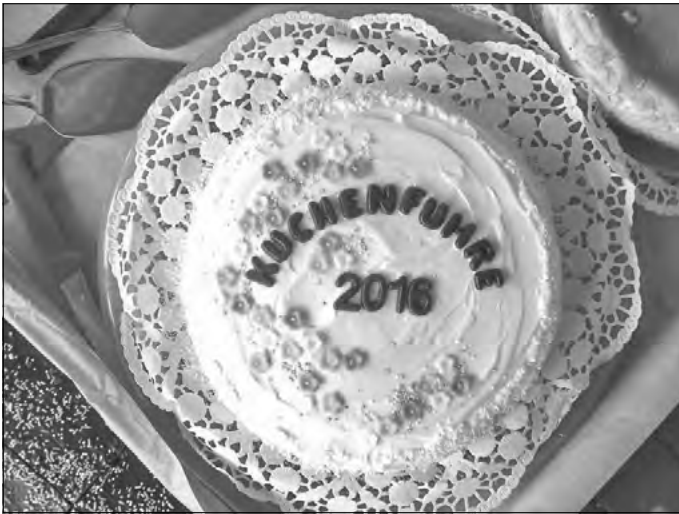
- Holz- und Paneelenverkleidungen
- Laminat und Dielung
- Naturstein- und Imitatverkleidungen
- Einbau von Fertiggaminen
- Kellerdeckendämmung
- Bodendämmung

Informieren Sie sich unter: [www.ziesche-bau.de](http://www.ziesche-bau.de)

**Ziesche-Bau**

Wilfried Ziesche · Hinterer Weg 11 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel.: 0 35 83 - 79 57 07 · Fax: 0 35 83 - 79 57 11 · E-Mail: [info@ziesche-bau.de](mailto:info@ziesche-bau.de)

## Die Kuchenfuhrer der Grundschule Mittelherwigsdorf – Wie jedes Jahr ein voller Erfolg!



Am Mittwoch, den 18. Mai 2016 startete zum wiederholten Mal unsere Kuchenfuhrer. Auch in diesem Jahr zogen die Kinder in allen vier Ortsteilen der Gemeinde Mittelherwigsdorf mit ihren Lehrerinnen, Hortnerinnen, Eltern, Geschwistern und natürlich samt den mit Kuchen beladenen Leiterwagen los, um fleißig Kuchen zu verkaufen. Gegen 14:00 Uhr versammelten sich alle an ihren Treffpunkten, um wenig später lärmend in alle Richtungen auszuschwärmen. In Mittelherwigsdorf beispielsweise zogen die kleinen Kuchenbäcker vom Kinderhaus, der Grundschule, der Bäckerei Häntsch und der Kulturfabrik aus durchs Dorf.



Es wurde geschrien, gepfiffen, mit Glocken, Trommeln und Rasseln Aufmerksamkeit erregt und ganz nebenbei natürlich auch jede Menge leckerer Kuchen verkauft. An dieser Stelle möchten wir uns für die zahlreichen Spenden und unsere treue Kundschaft in Eckartsberg, Radgendorf, Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf bedanken. Auch die vielen Muttis und Vatis, die mit Feuereifer dabei waren, Kuchen gebacken, Wagen geschmückt und perfektioniert und eine so gelungene Kuchenfuhrer überhaupt erst möglich gemacht haben, verdienen ein großes Dankeschön! ☺

In diesem Jahr konnten wir erneut ein tolles Ergebnis erreichen – wir haben erstmals über 2000 € eingenommen! Mit diesem Geld können wir an vielen Projekten und „Baustellen“ weiterarbeiten und den Alltag an unserer Schule noch bunter gestalten.

*Der Schulförderverein der Grundschule Mittelherwigsdorf*

## Das Zinzendorf- Gymnasium Herrnhut lädt zum „Offenen Hof“ ein



Zum Abschluss des Schuljahres lädt das Evangelische Zinzendorf-Gymnasium Herrnhut am Donnerstag, den 23. Juni 2016 zum traditionellen Offenen Hof ein.

Ab 15:30 Uhr gibt es ein buntes Bühnenprogramm für Groß und Klein, welches von der Kreismusikschule Dreiländereck/ Schulteil Herrnhut eröffnet wird.

Die Schülerinnen und Schüler des EZGH haben ihrer Kreativität freien Lauf gelassen und zusammen mit Lehrern und Eltern verschiedene Attraktionen vorbereitet: So gibt es auf der Bühne verschiedene Tänze zu sehen und die Oberlausitzer Artistikshow aus Schönbach lädt zum Staunen und Mitmachen ein. Für die kleinen Besucher sorgen Kinderschminken, Tombola und Bingo für Spiel, Spaß und gute Laune. Das Schulgebäude können die Besucher auf einer Schulrallye erkunden. Ebenfalls gibt es für Eltern und Interessierte die Möglichkeit sich über die neue Oberschule und den geplanten Schulneubau zu informieren.

Für das leibliche Wohl der Besucher wird wieder ausreichend gesorgt: Kaffee und Kuchen, leckere Cocktails (natürlich ohne Alkohol), Salate oder eine Bratwurst – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Der Auftritt der Gruppe TEN SING Zittau bildet das Highlight zum Abschluss des Tages. Der Offene Hof wird auch in diesem Schuljahr durch den Förderverein des EZGH unterstützt.

Wenn Sie mit der Schulgemeinschaft das Ende des Schuljahres feiern wollen, wenn Sie neugierig sind und das Zinzendorf-Gymnasium erleben möchten, dann sind Sie zu diesem Fest herzlich eingeladen – Lehrer, Schüler und Eltern freuen uns auf ihre Freunde und Gäste!

### **Kontakt und weitere Informationen:**

Franziska Redmann

Öffentlichkeitsarbeit

Evangelisches Zinzendorf-Gymnasium Herrnhut

der Schulstiftung der Evang. Brüder-Unität

– staatlich anerkannte Ersatzschule –

Zittauer Str. 2, 02747 Herrnhut

Telefon: (035873) 48114

Telefax: (035873) 48125

E-Mail: kontakt@ezgh.de

# 1. Sandbüschelfest in Mittelherwigsdorf

am 02.07. und 03.07.2016



## Sonnabend, den 02.07.

20:00–02:00 Uhr **Sommernachtsparty** mit der Disco“  
Thomas & Thomas“ aus Zittau  
mit kleinem Feuerwerk

## Sonntag, den 03.07.

14:00–18:00 Uhr **Kinderbetreuung**  
durch Huckauf's Kinderfahrspaß  
Kinderkettenkarussell, Hüpfburg,  
Spiele und Zuckerwatte  
Kinderreiten  
Basteln und Schminken

15:00–18:00 Uhr **Blasmusik zu Kaffee,  
Kuchen und Eis**  
dazu begleiten Sie die  
„Original Heideländer Musikanten“

Für Speisen und Getränke ist in altbewährter Qualität gesorgt!

**Das zweite Sandbüschelfest findet am 13. und 14. August 2016 statt.**

## Kulturfabrik meda e.V. lädt ein:

### Sommerblüten-Kräuter-Führung

Im Garten der Kulturfabrik meda wird Heilpraktikerin Christine Cieslak über Wegwarte, Mädessüß, Johanniskraut und anderen Heilpflanzen zu deren Heilanwendungen berichten. Außerdem lernen wir essbare Blüten kennen.

Kosten: 6 €–9 €

Treffpunkt: Garten der Kulturfabrik meda,  
Hainewalder Str. 35, Mittelherwigsdorf  
Freitag 17.6.2016, 8 Uhr/Samstag 18.6.2016, 8 Uhr

Anmeldung unter 03583 794135, [www.kulturfabrik-meda.de](http://www.kulturfabrik-meda.de)

## Kulturfabrik Meda in Mittelherwigsdorf

**Sonntag, 10. Juli, 16:00 Uhr**

**Das Dronte-Theater spielt:  
Robinson & Freitag**

(Die ganze bittere Wahrheit)

Ein Theaterstück von Olaf Bretschneider

Wenn es erst einen anspült und später einer aufgegessen werden soll, und der Angespülte den, der aufgegessen werden soll rettet; und der Gerettete, also der, der aufgegessen werden sollte, verständlicherweise sehr dankbar ist, und beide dann miteinander auf einer Insel die Zeit verträdeln, dann glaubt sofort jeder halbwegs belesene Mensch, darin Robinson und Freitag zu erkennen ... Soweit, so gut – Doch das Ende der Geschichte ist ganz anders, als wir es zu kennen meinen ...

Das Dronte-Theater zeigt uns die einzig wahre Geschichte vom Ausgang der Geschichte!

## Fotografieausstellung in der Kulturfabrik MEDA

„Black as pitch – NACHTLANDSCHAFTEN“

Olaf Rößler, Oberseifersdorf-Hamburg, Farbfotografien

„Nachtlandschaften“ – eine künstlerische Auseinandersetzung des Fotografen Olaf Rößler mit seiner Oberlausitzer Heimat. Inspiriert von den romantischen Malern vor 200 Jahren, gelingt es ihm, diese Landschaften neu zu interpretieren. Die mehrfach ausgezeichneten Bilder werden zum ersten Mal vollständig und in der Region ihrer Entstehung, der Lausitz, gezeigt. Einzigartig!

**Vernissage, 18. Juni 2016, 11:00 Uhr** unter Anwesenheit des Künstlers und musikalischer Umrahmung des Mandauquartetts (Felix Weigelt u.a.)

Die Ausstellung ist zu sehen in der Kulturfabrik MEDA vom 19. Juni bis 24. Juli 2016, jeweils So 15–18 Uhr (und auf Anfrage), Mittelherwigsdorf, Hainewalder Str. 35 sowie im Liberecer Kino Varsava Liberec vom 01. bis 28. August 2016 tgl. von 10:00–18:00 Uhr, Liberec, Frýd-lantská 285

Der Künstler bietet am 30. Juli von 10:00–18:00 Uhr einen Fotografieworkshop an. Wegen begrenzter TN-Zahl bitten wir um Anmeldung. Die Teilnahmegebühr beträgt 40,- €.

### Gartenkonzert in der Kulturfabrik MEDA

**Autorickshaw Trio**, Indo-jazz-folk-pop-fusion aus Canada am 19. Juni, 16:00 Uhr

Mit großem Können und inspirierter Spielfreude verzaubert das Trio aus Canada seine Hörerinnen und Hörer auf einzigartige Weise. „In dem Ensemble vereinen sich die Kräfte von Canadas aufregendsten und musikalisch interessantesten Musiker/innen. Das Resultat ist einzigartig und musikalisch bahnbrechend.“ Daniel Ariaratnam, The Record

Eintritt 12,- voll/9,- erm.

Kontakt: [www.kulturfabrik.meda.de](http://www.kulturfabrik.meda.de),  
mobil +49 172 3409260

## Offene Liste Mittelherwigsdorf

Die Offene Liste Mittelherwigsdorf lädt zum regelmäßigen Mittwochtreff vor der Gemeinderatssitzung alle interessierten Bürger der Gemeinde herzlich ein.

Mi, 22. Juni 20.00 Uhr im Gütchen in Mittelherwigsdorf

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Ideen und Anregungen.

*Für die OLM: Martin Bühler*

Ich möchte mich bei meiner Familie, allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die vielen Glückwünsche zu meiner Jugendweihe bedanken!

*Yasmin Schubert* Oberseifersdorf



## Sommertheater mit Action, Humor und Musik

Im Sommer 2016 präsentiert sich das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau wieder in seiner gesamten Vielfalt: Vom Abenteuerspektakel auf der Waldbühne Jonsdorf über eine Kriminalkomödie im Klosterhof Zittau bis zu Musiktheater und Tanz im Stadthallengarten Görlitz reicht das Angebot.

Das Sommertheater startet am 07. Mai mit der Kriminalkomödie „Die 39 Stufen“ im Zittauer Klosterhof. Das Stück basiert auf dem gleichnamigen Film von Regisseur Alfred Hitchcock. Die Bühnenfassung des britischen Schauspielers Patrick Barlow setzt besonders auf komische Szenen, die einen temporeichen und lustigen Abend versprechen. Die Handlung: Der Besuch einer Theatervorstellung mit dem berühmten Mr Memory verändert das eintönige Leben Richard Hannays schlagartig: Schüsse fallen und eine wildfremde Frau bittet ihn um Asyl für eine Nacht – eine Geheimagentin!

In der neuen Görlitzer Spielstätte, dem Stadthallengarten, sind gleich vier Produktionen von Anfang Juni bis Ende Juli zu erleben. Ob man nun in der Komödie „Gretchen 89ff.“ hinter die Kulissen des Theaters blickt, bei den Tanzstücken „AQUA“ und „Romeo und Julia“ die faszinierenden Choreografien der Görlitzer Tanzcompany bewundert oder in der halbszenischen Aufführung der Operette „Die lustige Witwe“ den schwungvollen Melodien Franz Lehárs lauscht – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Auf die Waldbühne Jonsdorf kehren in diesem Jahr die Indianer zurück. Das Stück „Die Legende des Priber“ erzählt dabei ab dem 18. Juni die Geschichte des Zittauers Christian Gottlieb Priber, der sich 1734 auf das Abenteuer seines Lebens begab und in die amerikanische Wildnis reiste.



### Sommertheater 2016

#### Klosterhof Zittau

»Die 39 Stufen« Kriminalkomödie von John Buchan und Alfred Hitchcock | 07.05.– 29.07., jeweils 20:00 Uhr

#### Waldbühne Jonsdorf

»Die Legende des Priber« Abenteuerspektakel von Axel Stöcker | URAUFFÜHRUNG - 18.06.– 31.07.

#### Stadthallengarten Görlitz

»Gretchen 89ff.« Komödie von Lutz Hübner | 04.06.– 08.07.

»Die lustige Witwe« Operette von Franz Lehár in halbszenischer Aufführung | 16.06./ 21.06./ 22.06./ 23.06./ 28.06.

»Aqua« Tanzstück von Dan Pelleg und Marko E. Weigert | 07.07./ 09.07./ 10.07.

»Romeo & Julia« Tanzstück von Dan Pelleg und Marko E. Weigert | 02.07./ 03.07.

Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau 03583 770536 – www.g-h-t.de

Die Sommertermine im Überblick:

- „Die 39 Stufen“ – Kriminalkomödie von John Buchan und Alfred Hitchcock  
Sa., 07.05., 20:00 Uhr, Klosterhof Zittau – PREMIERE
- „Die Legende des Priber“ – Abenteuerspektakel von Axel Stöcker, Sa., 18.06., 20:00 Uhr, Waldbühne Jonsdorf – PREMIERE

#### Stadthallengarten Görlitz:

- „Gretchen 89ff.“ – Komödie von Lutz Hübner  
Termine: 04.06.; 10.06.; 30.06.; 01.07.; 05.07.; 08.07. – jeweils 20:00 Uhr
- „Die lustige Witwe“ – Operette von Franz Lehár; halbszenische Aufführung, Termine: 16.06.; 21.06.; 22.06.; 23.06.; 28.06. – jeweils 20:00 Uhr
- „AQUA“ – Tanzstück von Dan Pelleg und Marko E. Weigert  
Termine: 07.07.; 09.07.; 10.07. – jeweils 20:00 Uhr
- „Romeo und Julia“ – Tanzstück von Dan Pelleg und Marko E. Weigert, Termine: 02.07.; 03.07. – jeweils 20:00 Uhr

 <p>Wir machen, dass es fährt.</p>	<h3>Kfz-Technik Rolle</h3> <p>Leipziger Str. 39 · 02763 Zittau Telefon: 035 83 / 7002 17</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PKW- u. Transporterservice</li> <li>• Glas- und Unfallreparatur</li> </ul> <p>www.rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de</p>	<h3>Autoverwertung Rolle</h3> <p>Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf Telefon: 035 83 / 70 15 00</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschleppdienst 24 h</li> <li>• zertifizierte Autoentsorgung</li> </ul> <p>www.auto-rolle.de · info@auto-rolle.de</p> 
---	--	--

• • • **RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF** • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.  
Nichts wegwerfen – alles anbieten

**KOSTENLOSE** Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst  
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

**02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12**  
Tel. 01 71/8 56 23 85

**IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER:** Gemeinde Mittelherwigsdorf  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**  
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister

**SATZ/DRUCK/ANZEIGEN:**  
Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH,  
Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon (035873) 418-50,  
E-Mail: post@gustavwinter.de, Ansprechpartner: Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

## Kirchennachrichten

### Mittelherwigsdorf



„Das ist gewisslich wahr und ein Wort, des Glaubens wert, dass Christus Jesus in die Welt gekommen ist, die Sünder selig zu machen, unter denen ich der erste bin. Aber darum ist mir Barmherzigkeit widerfahren, dass Christus Jesus an mir als Erstem alle Geduld erweise, zum Vorbild denen, die an ihn glauben sollten zum ewigen Leben.“

Der Apostel Paulus im 1. Tim 1,15f.

### Liebe Kirchengemeindemitglieder und Kirchengewandte,

Man nennt es unwiderstehliche Gnade – das Licht, das die Schuld, das moralisch Abscheuliche ausblendet. Das Licht, das bei einem die Finsternis vertreibt. Das Dunkle und Sündhafte ist noch da, aber die saubere und klare Liebe ist noch stärker. Diese hat Saulus von Tarsus erlebt, der später Apostel Paulus titulierte. Und wir erleben sie im Kleinen im Alltag: Das Schlechte wird mir vom dem, der mich lieb hat, nicht zugerechnet. Und auch wir könnten vieles beanstanden und anzeigen. Auch wir könnten bei unserem Partner vieles reklamieren. Er selber gibt uns unwissend genügend Gründe für unsere Beschwerden. Aber die reinigende Liebe, die Gnade selbst, sagt uns, dass wir es nicht machen müssen und auch nicht wollen.

„Vor allen Dingen habt untereinander beständige Liebe; denn »die Liebe deckt auch der Sünden Menge« (Sprüche 10,12).“ 1. Petr. 4,8. Die Sünde war und ist da, aber sie wird zugedeckt. Wenn wir uns für etwas schämen, sind wir froh, wenn das niemand sehen oder wissen muss. Die zudeckende Liebe befreit uns und bringt uns zur Freude und Dankbarkeit. Ich muss nichts selber vertuschen und heuchlerisch vorspielen, wenn einer da ist, der mich mit seiner Liebe zudeckt und der das Licht in meine Dunkelheit bringt. Diese Erfahrung hat der Apostel Paulus im Großen gemacht, denn seine Vergangenheit eines grausamen Verfolgers war schlimm. Wenn wir uns also mit dem Apostel auf Jesus Christus einlassen, dann glauben wir an das ewige Leben im Namen der zudeckenden Liebe.

Wir laden Sie also ganz herzlich zum gesamten Gemeinleben der Begnadigten und aus Liebe Zudeckten ein!

*Ihr Pfr. Adam Balcar*

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:

19. Juni: 14.30 Uhr Taufgedächtnis in Oberoderwitz  
 24. Juni: 19.00 Uhr Johannisandacht  
 26. Juni: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst  
 3. Juli: 10.15 Uhr Gottesdienst in Oberoderwitz  
 10. Juli: 9.00 Uhr Gottesdienst  
 17. Juli: 10.15 Uhr Gottesdienst in Niederoderwitz  
 24. Juli: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

**Erreichbarkeit:** Pfarrer Balcar 0 35 83/58 63 29  
 Pfarramt Mittelherwigsdorf: Tel. 511171, Fax 58 63 28  
 Öffnungszeiten Büro: montags und donnerstags von 10–12 Uhr und dienstags von 15–17 Uhr  
 pfarramt@kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de  
 www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

## Oberseifersdorf

### Perspektivwechsel

Eine der bekanntesten Geschichten aus der Bibel ist das Gleichnis vom „Barmherzigen Samariter“ (Lk 10,25–37): Ein Mensch wird von Räubern überfallen und liegt halbtot am Wegesrand. Levit und Priester ziehen vorbei, während ein Samariter dem Sterbenden hilft. Schnell wird der moralische Zeigefinger erhoben, man müsse nun ebenso wie der Samariter am Nächsten handeln. Man kann die Geschichte so hören. Es gibt aber auch andere Möglichkeiten: Sie, lieber Leser, sind derjenige, der von den Räubern überfallen worden ist. Sie sind das Opfer! Denken Sie einmal darüber nach, wie viele Räuber es gibt, die Ihnen das Leben schwer machen!? Krankheiten, Zeitdiebe, schwierige Umstände, Inflation, Stress und natürlich der Tod. Diese Verbrecher rauben ihnen ein glückliches und zufriedenes Leben. Und kein Gesetz (symbolisiert durch den Levit) und auch nicht das alttestamentliche Priestertum können helfen, sondern sie gehen einfach vorbei. Wer hilft, das ist Jesus, der im barmherzigen Samariter entdeckt werden kann. Diese Sichtweise predigt das Evangelium: Wir sterben, wenn uns nicht der Barmherzige beisteht. In diese Richtung weist zudem der Spruch, der uns in diesem Monat begleiten soll:

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“

(Lk 19,10)

*Ihr Pfarrer Martin Wappler*

### Gottesdienste für Oberseifersdorf und ganz siebenKIRCHEN



So, 19.06. 08:45 Uhr Gottesdienst in Leuba mit Abendmahl (Schädlich)  
 So, 19.06. 08:45 Uhr Gottesdienst in Dittelsdorf (Wappler)  
 So, 19.06. 10:00 Uhr Gottesdienst in Ostritz mit KiGo (Schädlich/Naimanowa)  
 So, 19.06. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf mit Abendmahl (Wappler)  
 Fr, 24.06. 18:00 Uhr Johannistag Andacht in Wittgendorf (Bläser/Wappler)  
 So, 26.06. 08:45 Uhr Gottesdienst in Leuba (Wappler)  
 So, 26.06. 10:00 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde mit Abendmahl (Wappler)  
 So, 03.07. 08:45 Uhr Gottesdienst in Schlegel (Bergs)  
 So, 03.07. 08:45 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf (Wappler)  
 So, 03.07. 10:00 Uhr Gottesdienst in Ostritz mit Abendmahl (Bergs)  
 So, 03.07. 10:00 Uhr Gottesdienst in Dittelsdorf mit Abendmahl (Wappler)  
 So, 10.07. 08:45 Uhr Gottesdienst in Leuba (Wappler)  
 So, 10.07. 10:00 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde mit Abendmahl (Wappler)

**Erreichbarkeit:** Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 035843/25755, Fax: 03 58 43/2 57 05, E-Mail: pfarramt\_dittelsdorf@t-online.de  
 Öffnungszeiten: Dienstags von 9.00–11.00 Uhr und 15.00–17.00 Uhr  
 Pfarramtsleiter: Pfr. M. Wappler, 0 35 83/6 96 31 90, Martin.Wappler@evlks.de

## Glasmusik & Orgel

**Samstag, 18. Juni**

### Martin Hilmer

Klavierunterricht in München, Musikstudium an der Universität Augsburg, konzertiert seit 1996 als Glasmusiker im Zusammenspiel mit Orgel, Klavier, Bajan, Gesang, anderen Glasmusikern und Orchester ... z.B. der Bremer Kammerphilharmonie, der Neubrandenburger Philharmonie oder im Kammermusikabend der Dresdner Oper.

Als Instrumentenbauer ist er auch beteiligt an der Entstehung seiner Instrumente



### Peter Kubath

geb. 1974 in Lübben, erste kirchenmusikalische Ausbildung, Studium Kirchenmusik in Halle/Saale, 2001 A-Diplom, seitdem Kantor in der Brüdergemeine Herrnhut, Leitung des Görlitzer KirchenOrchesters, Lehrer für Orgel und Klavier



Es erklingen Werke für Glasinstrumente und Orgel von Barock über die Klassik bis zur Moderne, z.B. von Gluck, Bach, Vivaldi, Mozart, Reichart, Satie und Fred Schnaubelt.

### Hörgenuss mit Schauwert

*das Verrophon:*

Senkrecht angeordnete Glasröhren werden an der Oberkante mit dem feuchten Finger angespielt.

*das Gläserpiel:*

Es besteht aus gestimmten, eigens dafür hergestellten Weinkelchen. Sein Klang ist zarter, bei höheren Tönen bevorzugt.

*die Glasharmonika:*

Glasschalen/-scheiben sind auf einer horizontal rotierenden Achse angeordnet

*Wir haben  
uns getraut*



Wir möchten auf diesem Wege  
**DANKE** sagen!!!

An alle, die unsere Hochzeit zu einem unvergesslichen Tag gemacht haben. Danke auch an alle Freunde, Bekannte, Verwandte und auch Nachbarn für die vielen Glückwünsche. Ein besonderer Dank gilt dem Team der Gärtnerei Neumann, dem Team des Güтчens und Pfarrer Adam Balcar

Das jungvermählte Paar

*Paul & Nancy  
Roscher*

**Diakonie**   
Löbau-Zittau

... in guten Händen

**Diakonie-Sozialstation  
Mittelherwigsdorf**



Diakonie-Sozialstation  
Mittelherwigsdorf  
Siedlung 5  
02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 51 56 803  
Mail: sst.mhd@dwlz.de

**Häusliche  
Krankenpflege**



[www.dwlz.de](http://www.dwlz.de)



**ELEKTRO-  
Schäfer**



Elektroinstallation Eckehard Schäfer  
Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg  
Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35  
Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de

*Bestattungshaus  
~ Friede ~*  
**U. Zimmermann GmbH**

**Görlitzer Straße 1  
Zittau · Haltepunkt**  
**☎ Tag & Nacht  
(0 35 83) 5106 83**

# WERBUNG

im Amtsblatt Mittelherwigsdorf

z. B. diese Anzeige (90 x 50 mm)  
ab **25,70 €\***

Bestellen Sie ab sofort:

**Tel. 035873 418-50**

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH,  
Gewerbestraße 2 / 02747 Herrnhut

\* pro Monat bei ganzjährigem Erscheinen (incl. 20 % Rabatt), incl. 19 % MwSt.

**Maik Renger**

## LANDSCHAFTSBAU

- Pflasterarbeiten
- Grundstückspflege
- Kleinreparaturen am Bau

Bachweg 21 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel./ Fax 0 35 83/70 80 85 · Mobil 01 73/383 63 61



Jens Wollmann

## Zimmererarbeiten

langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau · Innenausbau  
Dachstuhlbau · Bedachungen**

Hohe Straße 6 · 02782 Seiffenndorf  
Tel./Fax: 03586/406937 · Mobil: 01 77/1 53 86 45  
[www.zimmerei-seiffenndorf.de](http://www.zimmerei-seiffenndorf.de)



Die letzte Reise in Würde.  
Die letzte Ruhestätte in Frieden.

Wir zeigen Ihnen gerne  
die Möglichkeiten!

Tel. 03583 70 40 28

Görlitzer Straße 55 b · 02763 Zittau  
[www.bestattungsdienst-zittau.de](http://www.bestattungsdienst-zittau.de)

Bestattungsdienst  
Zittau

# TAXI BRENDLER

Oberseifersdorf · Teichweg 2

- ✓ Fahrten mit Kleinbus bis 8 Personen
- ✓ Fahrten von und zur Kur
- ✓ Fahrten für alle Anlässe und Familienfeiern
- ✓ Krankenfahrten für alle Kassen zum Arzt, Dialysefahrten und Fahrten zu Bestrahlungen (Kostenabrechnung übernehmen wir)



**Telefon 0 35 83 / 70 84 00**

## Du willst in einem tollen Team arbeiten?

Dann komm zu uns – bewirb Dich als Pflegefachkraft oder Pflegehelfer(in)!



Zittau  
79 42 73  
Hainewalde  
26 74



Umfassender Schutz zu günstigen Konditionen!

## Der Spezialist für die Landwirtschaft

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur  
**Matthias Simon**  
Südstr. 29  
02763 Zittau  
Telefon (03583) 68 11 99  
[info@ma-simon.lvm.de](mailto:info@ma-simon.lvm.de)

**LVM**  
VERSICHERUNG



# R Dachinstandsetzung

# Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf  
Hauptstraße 126  
Telefon (03583) 7061 73 · Fax 51 16 80  
Funk 0170/6785151

# Montageservice

HOLZVERARBEITUNG UND GESTALTUNG



**Matthias Oley**  
Schenkstraße 14 · 02763 Mittelherwigsdorf

Fenster · Türen · Innenausbau · Parkett- u. Laminatverlegung · Möbel · Carports

Telefon: 01 51 / 18 33 54 07 · Fax: 0 35 83 / 54 04 01  
E-Mail: MatthiasOley@gmx.de

## Steffen JAHN Lack • Karosserie • Service

Meisterbetrieb

### Urlaubs-Check hier!

- Kfz-Unfallinstandsetzung – alle Typen
- Fahrzeuglackierung PKW, LKW, Motorrad
- Inspektionsservice • Reifen, Autoglas

**Telefon (03583) 51 73 27**

Neusalzaer Straße 53c · 02763 Zittau



## Endlich ein günstiges Klima.

# 1,00% p.a.<sup>1)</sup>

gebundener Sollzinssatz

### Wünschbar? Machbar!

### Mit Wüstenrot energetisch modernisieren und nachhaltige Kosten senken.

1) Wüstenrot Wohnsparen - Tarifvariante Komfort (D/KF 1,00%), Beispiel: Bausparsumme 50.000 Euro, Nettodarlehensbetrag 30.000 Euro, Sollzinssatz gebunden (fest) 1,00% p.a., Abschlussgebühr 500 Euro, Variantenpreis 50 Euro, Kontogebühr 15 Euro p.a., Agio 600 Euro, effektiver Jahreszins ab Zuteilung 2,35% p.a., monatlicher Zins- und Tilgungsbeitrag 500 Euro.

**Sprechen Sie mit mir.**  
**Ihr Wunschverwirklicher:**  
**Veronika Herrmann**  
Bezirksleiterin

Feldweg 1 b, 02763 Oberseifersdorf  
Tel. 0 35 83 / 70 85 76, Fax 0 35 83 / 70 85 29  
Mobil: 01 71 / 2 28 60 94  
Veronika.Herrmann@wuestenrot.de



24 h-Telefon: 03583 791440

## SOZIALSTATION Mittelherwigsdorf

- **Ambulanter Pflegedienst**
  - Häusliche Alten- und Krankenpflege
  - Medikamentengabe/Spritzen/uvvm.
  - Hauswirtschaft/Essen auf Rädern
- **Seniorenwohnanlage „Zum Roschertal“**
  - Betreutes Wohnen
  - Seniorenwohngemeinschaft
- **Pflegeheime**
  - „Haus Waldfrieden“ Oybin
  - „Julius-Lange-Villa“ Waltersdorf
    - stationäre Vollpflege
    - Kurzzeitpflege
- **Seniorentagespflege „Sonnenblume“ Zittau-Pethau**
- **Senioren- und Behindertenfahrdienst**

[www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de](http://www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de)



**wüstenrot**  
Wünsche werden Wirklichkeit.



## Eisen- und Buntmetallrecycling Containerdienst und Altpapierannahme

# Entsorgungsfachbetrieb

## Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a  
02708 Kottmar  
OT Obercunnersdorf  
Tel.: 03 58 75/61 30



Montag, Dienstag, Freitag 7.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch, Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr  
Sonnabend 9.00 – 11.00 Uhr

[www.frankberger.com](http://www.frankberger.com)



## Diakonie Löbau-Zittau

Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Löbau-Zittau gGmbH



### ALTENPFLEGEHEIM WICHERNHAUS

Zum Feierabendheim 2 · 02763 Mittelherwigsdorf  
Tel. 0 35 83 / 7 72 70 · Fax 77 27 23



**Engemanns**  
Alte Wäscherei  
Veranstaltungshaus

**Die Schlauchboot-  
saison ist eröffnet**

**Unsere nächsten "Bransch"-Termine:**  
**10.07. mit Zauberkatrin**  
**14.08.**  
**11.09.**

*Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!*

**Willkommen im Biergarten!**  
**Jeden Samstag und Sonntag bei uns  
an der Älten Wäscherei.**

**Rudis Stammtisch ab 17 Uhr**  
»Die kleine Kneipe in unserer Straße –  
wie zu Rudis Zeiten«

Immer am letzten Freitag im Monat  
**24.06. / 29.07./26.08.**

**Sommerzeit = Grillzeit!**  
In unseren Filialen bekommen Sie alles, was auf dem  
Grill richtig gut schmeckt:  
Steaks mariniert, Bratwürste in verschiedenen Sorten,  
unsere besten Spareribs, Hähnchensteaks ....

Telefon: 035843 / 25438  
Neißtalweg 5 · Hirschfelde  
www.engemanns.net

**... und was können wir für Sie tun?**

**Krause**

**Jörg Krause**

Heizungs- und Installationsmeister

02763 Mittelherwigsdorf

Hainewalder Str. 41 Tel./Fax (0 35 83) **70 79 59**

privat: Kleine Seite 41 Tel. (0 35 83) **70 67 47**

**Heizungsbau · Solartechnik · Wärmepumpen  
Wartung und Reparatur Ihrer Heizungsanlage  
Sanitärinstallationen · Badmodernisierung  
Abwasseranschlüsse · Gasinstallationen**

**BEMOBIL**<sup>®</sup>  
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499  
Äussere Lauenstr.19  
02625 Bautzen  
www.bemobil.eu

**Treppenlifte & Senkrechtlifte**





- für Treppen aller Art,  
auch Außentreppen
- individuelle Beratung,  
kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

**Wannenlifte & Aufstehhilfen**





- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung  
und Vorführung
- sehr große Hilfe  
im Alltag

**Elektromobile**




- individuelle Beratung und kostenlose  
Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führer-  
schein, Wartungs- und Reparaturservice

## 30 Jahre Kinderhaus Märchenland

Am 28.05.2016 war es nun endlich soweit – zahlreiche Gäste aller Altersgruppen trafen sich im Kinderhaus, um mit uns gemeinsam zu feiern oder in Erinnerung an die eigenen Kindertage zu schwelgen. Die vorbereitete Fotoausstellung wurde von den Besuchern begeistert angenommen, wo auch viele Erinnerungen und Erlebnisse ausgetauscht wurden.

Unsere Jubiläumsfeier wurde mit herzlichen Ansprachen eröffnet. Danach konnten die Märchenlandkinder mit ihrem Programm beginnen. Am Anfang zeigten unsere Märchenlandmodels die tollsten Anzihsachen auf der Bühne, die es schon vor über 30 Jahren gab. Zudem konnten sich unsere Gäste an den Liedern der Krippen- und Kindergartenkinder erfreuen. Bevor wir mit bunten Nachmittagsprogramm beginnen konnten, gab es noch zwei Überraschungen. Jedes Kind erhielt ein Gruppenfoto zur Erinnerung an diesen besonderen Tag. Dann wartete die nächste Überraschung. Die Gemeinde überreichte uns zum Fest ein neues Käfer-Wippgerät, welches sofort von den Kindern ausprobiert wurde. Herzlichen Dank für das schöne Geschenk.

Im Anschluss fand auf dem Kindergartengelände ein abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm statt. An unterschiedlichsten Spielstationen konnten sich die Kinder vergnügen und sowohl Kreativität als auch Geschick beweisen. Auch unser Puppenspieler Herr Männel begeisterte unsere Gäste mit seinen „Bremer Stadtmusikanten“ und Herr Menzel sorgte danach mit seinem Leierkasten für tolle Stimmung.

Großer Andrang herrschte während des Nachmittags jedoch nicht nur beim Kinderschminken und der Bastelstraße, sondern auch an unseren Verkaufsständen. Selbstgebackener Kuchen unserer Eltern und leckere Köstlichkeiten vom Grill lockten Jung und Alt an. So verging der Nachmittag wie im Flug. Mit einem Abschlusslied und vielen Wunderkerzen verabschiedeten sich die Kinder und Erzieherinnen vom Märchenland von allen Gästen. Vielen Dank für Ihr Interesse.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Beteiligten, fleißigen Helfern und bei allen anderen bedanken, die dieses Fest unvergesslich gemacht haben. Zudem möchten wir uns bei folgenden Sponsoren bedanken:

Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf	Schmetterling Reisen Grimm
FBL	OSTEG
MIKU	Bauunternehmen Heidrich
Volkssolidarität Mhd.	Blumen Neumann
Hamann-Schmiede	Sozialstation Mittelherwigsdorf
Ratsapotheke Zittau	Wassergenossenschaft MH
Ingenieurbüro Heim	IBO GmbH Ing.-büro Oberland
DIGADES Zittau	Fleischerei Wagner
SOWAG Zittau	Zaubau Eichler
Gert Müller	Burghard Scholze
Andreas Neumann	Martin Bühler
Wolfgang Schlotissek	Gunter Mühle
Jörg Cerwinka	Gerd Mauke
Thilo Christoph	Ronny Helbig
Ehrenfried Korselt	Harry Fröhlich
Klaus Schütze	Marlies Hoffmann
Helma Scholze	Familie Barbara & Jörg Krause
Familie Monika & Joachim Augustin	

*Die Kinder und Erzieherinnen  
des Kinderhauses „Märchenland“*



### 30 Jahre Kinderhaus Märchenland



